

PRESSEMITTEILUNG

22. März 2017

THREE NATIONS UNDER ONE GROOVE UK-TOUR 2017

- Bundesjazzorchester baut Partnerschaft mit britischen und niederländischen nationalen Jazzorchestern weiter aus
- Konzerte in Nottingham, London und Gateshead

Vom 26. März bis 2. April 2017 findet das erfolgreiche Bigband-Projekt THREE NATIONS UNDER ONE GROOVE in Großbritannien seine Fortsetzung. Gemeinsam mit den niederländischen Kollegen des Nationaal Jeugd Jazz Orkest (NJJO, Niederlande) und den britischen Musikern des National Youth Jazz Orchestra (NYJO, United Kingdom) wird das Bundesjazzorchester eine intensive Probenphase in der renommierten Benenden School absolvieren mit anschließenden Konzerten in Nottingham (Royal Concert Hall, 29. März), London (Kings Place, 30. März) und auf dem Gateshead International Jazz Festival (1. April).

Zuletzt trafen sich die rund 55 jungen Spitzenmusikerinnen und -musiker im September 2016 zu einer Proben- und Konzertphase in Deutschland. Das musikalische Programm, welches die künstlerischen Leiter Mark Armstrong (NYJO), Martin Fondse (NJJO) und Jiggs Whigham (BuJazzO) speziell für diese Kooperation zusammenstellten, wird auch in England präsentiert. Es umfasst neben der „Cuban Fire Suite“ von Stan Kenton auch ein von Mark Armstrong exklusiv für dieses Zusammentreffen neu komponiertes „Concerto Grosso“ mit dem Titel „The Hunt“.

„Mit diesem Gemeinschaftsprojekt wollen wir den kulturellen Austausch innerhalb Europas vorantreiben und den jungen Jazz in Europa stärken. Die enge Zusammenarbeit der drei Länder ermöglicht den jungen Musikern, ihr kreatives Netzwerk über nationale Grenzen hinweg auszubauen. Das musikalische Vokabular der jeweils anderen kennenzulernen, gemeinsam ein Repertoire zu erarbeiten, und die Freude am Jazz an das Publikum weiterzugeben“, so Dominik Seidler, Projektleiter des Bundesjazzorchesters.

Gefördert wird das Projekt neben den ständigen Förderern – dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der GVL, der Daimler AG und dem WDR – auch erstmals von der Jeunesses Musicales.

Einblicke in das Projekt bietet das Video THREE NATIONS UNDER ONE GROOVE:
<https://youtu.be/YC9mTJlGzc>

Weitere Informationen unter www.bujazzo.de

BUNDESJAZZORCHESTER

Das Bundesjazzorchester ist das offizielle Jugendjazzorchester der Bundesrepublik Deutschland. Herausragende junge Musiker formen gemeinsam mit renommierten Dirigenten und Dozenten einen Klangkörper mit höchstem musikalischem Anspruch. 1988 von Peter Herbolzheimer gegründet, gilt das Bundesjazzorchester unter der künstlerischen Leitung von Jiggs Whigham und Niels Klein heute als ausgezeichnete Talentschmiede für zukünftige Jazzmusiker. Unter den rund 800 Absolventen finden sich so herausragende Musiker wie Till Brönner, Roger Cicero, Tom Gaebel, Julia Hülsmann, Frederik Köster, Robert Landfermann, Matthias Schriefl, Sebastian Sternal, Peter Weniger, Nils Wogram, Michael Wollny und Nils Wülker. Das Bundesjazzorchester erhielt 1997 den Deutschen Musikpreis, 2010 den Jazzpreis des Westdeutschen Rundfunks und 2012 einen ECHO Jazz.

Das Bundesjazzorchester ist seit 2010 Patenorchester der WDR Big Band. Seit 2014 bzw. 2016 besteht eine Kooperation mit dem National Youth Jazz Orchestra (England) sowie dem Nationaal Jeugd Jazz Orkest (Niederlande) über ein regelmäßiges „Student In Residence“-Programm.

PRESSEKONTAKT

Ariane Simons
Deutscher Musikrat gProjekt GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bundesjazzorchester/Jugend jazzt
simons@musikrat.de
tel. 0228-2091-121